

Talentklasse wird «olympisch»

Die Talentklasse an der Mittelpunktschule (MPS) Schwyz erhielt das Label «Swiss Olympic Partner School». Damit besteht die Hoffnung, dass künftig vermehrt ausserkantonale Sporttalente diese Schule aufsuchen werden.

Schwyz. – Mit einem flexiblen und koordinierten Schulangebot in einem Leistungssport-freundlichen Umfeld stellen die etwas mehr als 40 offiziell anerkannten «Swiss Olympic Partner Schools» sicher, dass Sporttalente sowohl ihre schulischen Leistungsziele erreichen als auch über genügend zeitliche Ressourcen für ein gezieltes Leistungstraining verfügen. Das Netz der «Swiss Olympic Partner Schools» verteilt sich auf die gesamte Schweiz und beinhaltet Angebote auf verschiedenen Bildungsstufen.

Die MPS Schwyz hat sich im letzten Schuljahr für das Label beworben. In einem aufwendigen Verfahren wurden die Kriterien für eine Aufnahme kritisch geprüft. Unter anderem umfasst dies die schulischen Bedingungen wie die Stundentafel und die Flexibilität, um Sport und Schule unter einen Hut zu bringen, oder die Thematisierung von leistungssportrelevanten Themen. Weiter geht es um das Sportangebot an der Schule, wobei dieses grundsätzlich vom Sportpartner garantiert werden muss (auch Krafraum). Zudem geht es um die Zusammenarbeit mit den Sportpartnern, welche der Koordinator wahrnimmt.

Auch für auswärtige Schüler

Nun bestand die MPS Schwyz bereits



Freuen sich, eine von 40 Partnerschulen zu sein: (von links) Markus Schuler, Bezirksammann, Walter Schönbächler, Koordinator Talentklassen, Carla Blumenthal, Schulleiterin, und Heinz Schelbert, Schulpräsident.

im ersten Anlauf diese Zertifizierung und konnte kürzlich das Zertifikat auf dem Bodensee durch Swiss Olympic entgegennehmen. Die Zertifizierung bedeutet einerseits, dass die MPS Schwyz für die Schüler und Schülerinnen, welche sportlich sehr

begabt sind, geeignete Zeitgefässe für die Kombination Schule und Sport anbietet – auch unter dem Aspekt, dass die schulische Qualität hoch bleibt. Andererseits zeigt das Label auch auf, dass Sportler, welche ein schulisches Angebot auf der Sekun-

darstufe I suchen, bei uns gute Strukturen vorfinden, damit sie sich in ihrem Sportbereich weiterentwickeln können. Die «Swiss Olympic Partner Schools» pflegen untereinander einen Austausch, welcher der Weiterentwicklung förderlich ist. (amtl)